

Technisches Merkblatt

FUNGI-END (Schimmelentfernung)

Geschichte: Großvater kalkte noch selbstverständlich seinen Stall wie auch seine Küche oder sein Waschhaus im Garten. So desinfizierte er mit alkalischen Mitteln seine Wände und führte keine organischen Fraßgrundlagen für Schimmelpilze ins Haus. Heute finden Schimmelpilze in unserem Wohnumfeld vielfältige Nahrungsangebote wie Zellulosen, Dispersionen und Kunstharze. Diese befinden sich in Grundierungen, Farben und Wandbeschichtungen, in Teppichklebern, Trockenbauelementen, Putzen und Tapeten. "Organisieren" wir noch genügend Feuchtigkeit, ist bald mit verpilzten Oberflächen zu rechnen.

Eigenschaften: FUNGI-END ist eine pilzfressende Mischung aus Bakterienkulturen und Enzymen. Sie eignet sich problemlos zur Beseitigung von Schimmelbefall auf Wänden und Fensterrahmen. FUNGI-END zerlegt Schimmelpilze und beseitigt Gerüche. Es hat keine toxischen Eigenschaften, ätzt nicht, ist weder sauer noch alkalisch und einfach anzuwenden. Schon bei einmaliger Anwendung wird das Wachstum des Schimmels gestoppt. FUNGI-END ist ein umweltfreundliches Produkt, welches die kreisläufigen Kräfte der Natur nutzt und unterstützt.

Inhaltsstoffe:

- *Bakterienkulturen
- *Proteine
- *Zitronenaroma
- *anionische Tenside
- *Wasser

Verarbeitung: FUNGI-END wird auf die Befallsstellen und etwas darüber hinaus gesprüht oder mit weichem Pinsel gestrichen. Beim Streichen sollten die Pilznester nicht durch zu kräftige Pinselbewegungen aufgewirbelt werden. Anschließend lässt man FUNGI-END einen Tag einwirken. Starker Schimmelbefall wird 2 -3 mal behandelt.

Nach der Behandlung können besonders schwarze Stellen mit Alkohol und Watte abgetupft werden.

Zur Weiterbehandlung empfehlen wir eine Kunststoff freie Sumpfkalkfarbe.

Ergiebigkeit: Mit einer 0,5 l Flasche FUNGI-END besprüht man bei einmaligem Auftrag ca. 4 - 6 m² Wandfläche.

Haltbarkeit: Das Gebinde ist kühl, trocken und verschlossen zu lagern. FUNGI-END ist mindestens 2 Jahre haltbar. Geöffnete Gebinde sollten innerhalb von 24 Monaten verbraucht werden.

Gebinde: 0,50 l Sprühflasche oder 1,00 l Nachfüllkanister.

Reinigung und Entsorgung: Pinsel und Hände werden mit Wasser gereinigt. Leere Gebinde werden im Hausmüll entsorgt.

Kennzeichnung und Sicherheit: Es bestehen keine Kennzeichnungspflichten.

Leipzig, 03/2011